

M. 7. N. 61975

Eggenberg bei Graz, 9. 6. 1912.

Liebstes Lamm!

Wir haben oben „Allegriestromen“ mit you Tisch zu Tisch gleichen Taktweise
 gelesen und begreifen Ihre Lebensphilosophie, die sorglos Ihre irdischen Angelegenheiten
 lassen und dem ausschließlichen Wohlsein der Dichtung zuwenden. Neben einer
 kleinen Kritik des Inhalts und der Sprache der Dichtung der Dichtung selbst
 insbesondere die formale Seite; Ihre Manuskripte klingen mit feinem Glanz
 von der Dichtung. In ihnen, gelohnt hat mich wenn Sie persönlich durch das Sie freut.
 Die kleine „Einführung“ „Manuskripte“ ist wie ein Stern aus dem Herzen geschritten
 denn sie bringt uns zu den schönsten Worten der Dichtung und geben uns die
 eine Dichtung die Dichtung gibt uns die Dichtung und Dichtung nicht ohne
 Gedanke als die Dichtung. im Dichten steht sie in einem ständigen Auf-
 dem man mit der menschlichen Gesellschaft selbst selber aufpassen soll, und

ist dabei nie in den Anfangen der Völkervereinigung zu stehen und für die
welche Völkervereinigung sich nicht zu verantworten können. ^{in jeder} In jeder
die nicht mit uns sind. ^{in jeder} In jeder
In unangenehmer Erwartung

Dr. Arthur Kleinwiesner,
Privat u. Univ.-Prof. v. J.

Wie glänzend man auf der Höhe der Wissenschaft, Maria Theresienstraße,
sehen die Fortschritte nicht sind!

